Die Reisszeugfabrik von E. O. Richter & Co. befindet sich von heute ab
Lutherstrasse No. 33.

Chemnitzer Parodie-Kapelle.
Zum Besten des Unterstützungsvereins armer Kranker
Montag, den 30. d. Mts., Abends 8 Uhr
KONZERT
im Saale des Elysiums.
Mungo aus Kamerun kommt.
Billets im Vorverkauf von Sonnabend früh an: Nummerirt 75 Pfg., unnummerirt 50 Pfg. in der Zigarren-Handlung des Herrn Wilh. Gebhardt am Johannisplatz.

Beerdigungs-Anstalt „Pietät"
Zschopauerstr. 1 — **Chemnitz** — Zschopauerstr. 1
empfiehlt sich zur Ausführung der einfachsten, sowie luxuriösesten Beerdigungen nach Maßgabe des aufgestellten Beerdigungstarifes.
Die Anstalt ertheilt Rath und Auskunft über alle in das Beerdigungswesen einschlagenen Verhältnisse, bestellt die Heimbürginnen nach Wunsch und Auswahl **und besorgt alle die Beerdigung betreffenden Angelegenheiten.**
Anmeldungen wolle man gefälligst **direkt** im Bureau — **Zschopauerstraße 1** — bewirken.

Isma kore.
Durch **Lebens-Magnetismus** heilt jede **innere u. äussere Krankheit**; a. i. d. schwerst. Fällen i. kurz. Zeit. **Auswärts** auch **brieflich.**
H. Th. Mey,
Chemnitz i. S., Langestr. 41, III. Et.
Für **Auerswalde** u. Umgegend Kranken-Anmeldestelle bei Herrn **Wilh. Meinig.**
Erfolgreiche Atteste liegen aus.

Kartoffel-Niederlage
Annabergerstrasse 11
empfiehlt große mehlreiche Zwiebel, 5 Liter **24 Pf.,** Viertel **1 M. 10 Pf.,** sowie frühblaue **Champions, Mg. Bonum, Netz-Kartoffeln, Blauaugen** zu billigsten Preisen. **H. Drechsler.**
Auch sind daselbst einige Hundert Ztr. **Futterkartoffeln** abzugeb.

Gust. Joh. Fauland
XYLOGRAPHISCH-ARTISTISCHES ATELIER
VERBUNDEN MIT
LITHOGRAPHIE u. BUCHDRUCKEREI
CHEMNITZ

Siebe aller Art, Heckbauer, auch eine Partie alte, sind zu verkaufen. **Eduard Matthäi,** Brühl 56.

Firmen u. Schilder
jeder Art fertigt sauber u. billig. **M. Flechsig,** Kasernenstr. 2.

2 Kommoden, à Stck. 8 Mk., u. 1 Geschirrschrank sind zu verkaufen **Mühlenstr. 41, I., Htrhs.**

Adele verw. Gräfe,
Nikolaigraben 4
empfiehlt in größter Auswahl
Schürzen aller Art.
Anfertigung von Wäsche.

Hühneraugen entf. gänzlich schmerzl., sowie eingewachsene Nägel **Franz Döring,** Annabergerstr. 41.

Schreibmaterialien
zu haben in der Ausgabestelle des „Chemnitzer Anzeigers" und des „Chemnitzer Landboten"
Gablenz, Hauptstraße 7 b.

Für Gartenanlagen
passende Bäume, u. a. **Trauereschen, Kastanien, Rothdorn, Beeren, Nuss-** und **Ziersträucher,** hochstämmige und strauchförmige **Remontantrosen** sind billig abzugeben **Zwickauerstr. Nr. 32.**

Zur Anfertigung **künstlicher Zähne,** sowie ganze **Gebisse, Reinigen** und **Plombiren** der Zähne, empfiehlt sich **Franz Becker,** Nikolaigraben 2, II. (a. d. Nikolaibr.)

Amerikanische Landkarten
versendet gratis u. franko Theodor Reiner, Hamburg, Klosterthor 5.

C. A. Klemm's
Leihanstalt für Musik
(Musikalien und Pianos).
Perman. Pianof.-Ausstellung.

Reelles Heiraths-Gesuch.
Ein Wittwer, 40 Jahre alt, kinderlos, Hausbesitzer, wünscht sich baldigst zu verheirathen. Einiges Vermögen erwünscht. Hauptbedingung: häuslicher Charakter. Gefl. ernstgemeinte Offerten beliebe man unter **R. S. 70** an die Expedition dss. Bl. behufs Weiterbeförderung zu senden.

Suche sofort ein älteres erfahrenes sauberes **Hausmädchen** auf ein größeres Gut. Adressen unter **L. H. 150** in die Exp. d. Bl. erb.

Seidel's Restaurant,
Feldstrasse 1.
Heute **Schlachtfest,** früh 10 Uhr **Wellfleisch.** Abends **Bratwurst mit Sauerkraut.**

Sonntag's Restaurant,
Zschopauerstrasse.
Heute **Schlachtfest,** Abends **Bratwurst** mit **Sauerkraut.**

Zöllnerstraße 3. **Hilbert's Restaurant,** Zöllnerstraße 3.
Heute **Freitag** von Mittag an **saure Flecke,**
wozu ergebenst einladet **Gustav Hilbert.**

Verein Chemnitzer Wirkschule.
Der **neue Kursus im praktischen und theoretischen Unterricht für Wirker u. Wirkmaschinenbauer** beginnt am
13. April dss. Js.
Der **neue Kursus in praktischer Wirkerei** ist vom Beginn des nächsten Kursus ein **ganzjähriger,** statt seither ein halbjähriger, ohne Erhöhung der Schulgeldsätze, während der Unterricht in theoretischer Wirkerei, welcher mit Genehmigung des hohen Ministeriums des Innern an den hies. königl. technischen Staatslehranstalten durch Herrn Prof. **Wilkomm** ertheilt wird, in einhalbjährl. Kursen fortgesetzt wird.
Anmeldungen nimmt entgegen der Vorstand:
Theodor Körner jr.,
(Firma: Ed. Creutznach Nachfolger,)
Zschopauerstraße Nr. 58.

Zur bevorstehenden Saison
empfehle mein **grosses Lager** von sämmtlichen
Maler- und Maurerfarben, Kreide, Gyps, Cement, Firniß, Lacken, Terpentinöl, Pinseln 2c. 2c.
Kräuterhalle zum rothen Kreuz,
Max Steinert,
Brauhausstraße Nr. 12,
Zwickauerstraße Nr. 87.

Zu vermiethen
eine Wohnung mit **Stallung** und sofort zu beziehen **Amalienstraße 8.**

1 H. t. in **einfach m. Stube K. u. Logis** erhalten **Augustusburgerstr. Nr. 4, III.**

Ein j. Schüler od. Lehrling aus anst. Familie kann **Pension** erhalten. Näheres Hofzmarkt Nr. 2, Pt.

Zum Mitb. e. fein mdbl. Zimm. w. **1 Herr** gesucht Poststr. 14, III. r.

Ein Laden mit Wohnung ist zu vermiethen äuß. Johannisstr. 3.

Mbl. Zimmer an 1 od. 2 H. zu verm. inn. Klosterstr., **Stadt Wien,** 2 Tr.

1 m. Z. f. 1 od. 2 H. fr. Gartenstr. 14, Pt.

G. mbl. St. fr. Hartmannstr. 15b, P. r.

1 od. 2 H. erh. g. W. Hartmstr. 10a, III. l.

1 H. o. M. erh. Log. Elisenstr. 25, 3 Tr.

2 H. erh. Logis Bismarckstr. 8, III. l.

1 Mädch. erh. L. Zwickauerstr. 19, III.

1 H. erh. L. u. K. u. Georgstr. 12, 3 T. l.

1 H. f. K. u. L., S. i. A., Zimmerst. 5, H. I.

1 Mädch. erh. L. Zwickauerstr. 19, III.

G. mbl. St. fr. Hartmannstr. 15b, P. r.

Logis u. Kost
in der Nähe der Zschopauerstr., am liebsten in einer Lehrer- oder anständigen Bürgerfamilie, sucht ein junger Mann.
Näheres auf portofr. Anfrage.
H. Mossdorf, Schillerplatz 14.

Zu vermiethen
per 1. Oktober **Zwickauerstraße Nr. 33** die II. Etage, 5 Zimmer, großen Vorsaal und nöthige Wirthschaftsräume umfassend.

Zu vermiethen
per 1. Oktober **Logenstr. 23** die **III. Etage,** 8 Zimmer, Badeeinrichtung, für den Preis von Mark 750.

1 möbl. Stube f. 2 anst. H. 1. April miethfr. Brühl 53a, III. **Herrmann.**

Einf. mbl. Zimmer miethfrei alte Dresdnerstr. 13a, 3 Tr.

1 anst. mbl. **Stube** m. **Schlafstube** u. sep. Eing. ist v. 1. April zu verm. äuß. Klosterstr. 21, im Laden.

Mbl. Z. f. 2 H. fr. Schillerpl. 24, P. l.

1 Laden m. Wohnung zu vermiethen äuß. Johannisstr. 18.

Charfreitag. — Jakobikirche.
Seb. Bach.-Johannes-Passion.
(Zum ersten Male.)
Th. Schneider.

Beerdigungs-Anstalt „Heimkehr"
Bureau und Sarg-Magazin:
20 Reitbahnstr. 20
empfiehlt sich zur Ausführung einfacher wie luxuriöser Beerdigungen b. bill. Preisnotirung. Groß. Magazin für Holz- u. Metallsärge, Gyps- und Cementsärge, imit. Steinsärge.

Roh-Tabak
zur Zigarren-Fabrikation offerirt verzollt u. unverzollt **W. Hermann Müller,**
Berlin, Neue Friedrichstraße 9.

500 Mark zahle ich dem, der beim Gebrauch v. **Kothe's Zahnwasser,** à Flacon 60 Pf., jemals wieder Zahnschmerz bek. od. aus d. Munde riecht
Joh. George Kothe Nachfl. Berlin.
In Chemnitz i. d. Nikolai-Apotheke, bei Jul. Glaß, Königstr 5,
„ H. W. Knop, Neumarkt 12,
„ E. Bock, Königstraße 22,
in Limbach bei Carl Wilm,
„ Borstendorf bei Oswald Pohlisch.

Chemisettes,
Kragen, Manschetten und Shlipse empfiehlt
L. Portack,
Gablenz, Hauptstraße 7 b.

Gelder sind auszuleihen zu jeder Summe zu 4½ und 4¾ % auf sichere und gute Hypothek.

600 Mark werden sofort auf 2. Hypoth. ausgeliehen durch
C. F. Bachmann,
Kappel 27.

Die ihrer vorzüglichen Qualität wegen rühmlichst bekannte
Anker-Chokolade
aus der Fabrik von **F. Ad. Richter & Cie., Rudolstadt,** ist zum Preise von M. 1,25 bis 5 M. das Pfund vorräthig in den meisten feineren Konditoreien und Kolonialwaaren-Handlungen.

PATENTE
Besorgung u. Verwerthung
I. BRANDT Civil-Ingenieur
Königgrätzer Str. 31. BERLIN W.

Solideste Werkstatt f. Kleiderreinig. und Reparatur **Brotgasse II.** 11.

Rittergutsbutter,
wöchentl. 50 Kannen, im Ganzen oder getheilt, sind abzug. Zu erf. unter **L. H. 2** in der Exp. d. Bl.

Gute Speise-Kartoffeln
habe ich im Ganzen, sowie im Einzelnen billigst zu verkaufen.
E. Dietze,
Hilbersdorf, Floraстraße 59 E.

Eine Partie **leichte leere Kisten** werden billig verkauft **innere Klosterstraße 18.**

Eine **Scheuerfrau** wird gesucht **Neugasse 6,** part. links.

Medizinischen Tokayer,
Malaga,
div. Roth- und Weiss-Weine,
Madeira,
deutschen Mousseux
empfiehlt
Max Alicke **Webergasse Nr. 7.**

Peters Bad.
Warme Bäder von früh 6 bis Abends 8 Uh

Todes- u. Begräbniß-Anzeige.
Allen unsern Freunden zeigen wir hiermit an, daß nach längerem Leiden den 24. März, früh 9 Uhr, mein guter Gatte, Vater, Schwieger- und Großvater, der Hospitalit und Webermeister **Heinrich Wilhelm Ferdinand Frühauf,** in seinem 76. Lebensjahre entschlafen ist und soll die Beerdigung Freitag, den 27. März, Nachmittags ½3 Uhr, von der Halle des Friedhofs aus stattfinden. Dies Allen zur schuldigen Nachricht.
Chemnitz, den 25. März 1885.
Wilhelmine Frühauf, geb. Kühn, nebst Kindern.

Plötzlich und unerwartet verschied am Dienstag früh mein guter, braver Gatte und treusorgender Vater, der Fleischermeister **Hermann Dittrich,** im 43. Lebensjahre. Die Beerdigung findet Freitag Nachmittag 4 Uhr von der Halle des Friedhofes ab statt.
Emilie verw. **Dietrich,** geb. Weiß, **nebst Kindern.**

Stadt-Theater.
Freitag: (30. Abonnem.-Vorst.) Letzte Opernvorstellung.
Die Walküre.
Erster Tag aus der Trilogie:
Der Ring des Nibelungen.
In 3 Akten von R. Wagner.
Erhöhte Preise.
Sonnabend: Benefiz für Herrn **Eduard Quandt.** Zum **letzten** Male:
Der Hüttenbesitzer.
Schauspiel in 4 Akten.
Sonntag: Gastspiel des Kgl. sächs. Hofschauspielers Herrn **Max Grube.** Zum **letzten** Male:
Die Räuber.
Schauspiel in 5 Akten.
Franz Moor — Hr. Grube a. G.
Opern-Preise.

Für das mit **1. April** beginnende 2. Quartal 1885 eröffnen wir ein neues Abonnement auf unsern unparteiischen täglichen

„Chemnitzer Anzeiger"
mit wöchentlich **Vier Unterhaltungs-Blättern** und dem 8 Seiten **reich-illustrirten humoristischen** Unterhaltungsstoff enthaltenden, auf feinstes Papier gedruckten Sonntagsblatt: **„Anzeiger-Bilderbuch".**

Abonnements-Bestellungen für das 2. Quartal 1885 nehmen in Chemnitz und seinen Vororten die **Ausgabestellen** und die **Verlags-Expedition,** außerhalb dagegen **nur die Postanstalten** zu dem billigen **Abonnementspreise** von **nur 150 Pf.** (Zutragen 40 Pf.) entgegen.

Für die nächsten Monate sind bis jetzt die Manuskripte folgender **größeren Novellen** und **Romane** erworben worden

Schuld und Sühne. Von Milly Pabst (Verfasserin von: Ein Frauenleben).
Opfer der Leidenschaft. Von H. Köhler.
Der Wildschütz. Von P. K. Rosegger.

Schon im Monat März neu beitretende Abonnenten erhalten die vom Tage des Beitritts an erscheinenden Nummern dieses Quartals **gratis** nachgeliefert. Auf Wunsch liefern wir den neu beitretenden Abonnenten die fesselnde Novelle von M. Lilie: **„Das Fischermädchen von Genua"** (gratis) **vollständig** nach.

Recht zahlreichem Beitritt neuer Abonnenten sieht entgegen

die Verlags-Expedition des Chemnitzer Anzeigers,
Alexander Wiede, Chemnitz, Theaterstraße 48.

Wir bitten unsere werthen Abonnenten, sich für möglichste Weiterverbreitung dieser Abonnements-Einladung in Freundes- und Bekanntenkreisen freundlichst bemühen zu wollen, und Jedermann zum Abonnement auf unseren „Chemnitzer Anzeiger" mit seinen unterhaltenden Beiblättern anzuregen. Es liegt ja auch im eigenen Interesse unserer geschätzten Abonnenten, so viel als möglich zur immer größeren Weiterverbreitung unseres Anzeigers beizutragen; denn je mehr sich die Zahl unserer Abonnenten erweitert, desto reichhaltiger vermögen wir unseren Anzeiger auszustatten.

Für den Inseratentheil verantwortlich: Der Verleger. — Druck und Verlag von Alexander Wiede in Chemnitz.